

Erklärung des Mandanten

Ich, _____

wünsche in der Angelegenheit _____

Beratung

anwaltliche Vertretung.

durch die Rechtsanwältin Sandra Everding, Wallstr. 16, 40878 Ratingen.

Aufgrund meiner Einkommensverhältnisse bin ich der Meinung, dass mir

Beratungshilfe

Prozesskostenhilfe zusteht.

Da ich keinen Berichtigungsschein vorlegen kann, beauftrage ich die Kanzlei Everding, nachträgliche Beratungshilfe zu beantragen.

Da ich selber keine Prozesskostenhilfe beantragen möchte, beauftrage ich die Kanzlei Everding dies für mich zu tun.

und gleichzeitig Klage zu erheben.

Mir ist bekannt, dass ich nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz die Kosten für die beauftragte Angelegenheit selber zu tragen habe, wenn mir, aus welchen Gründen auch immer, ob wegen der Einkommensverhältnisse oder weil sonstige Voraussetzungen nicht erfüllt sind, keine

Beratungshilfe

Prozesskostenhilfe

gewährt wird.

Die gesetzlich geregelte Zuzahlung in Höhe von 10 Euro ist von mir auch bei Bewilligung der Beratungshilfe an Frau Rechtsanwältin Everding zu zahlen.

Im Falle der Ablehnung des Antrags auf

nachträgliche Beratungshilfe

Prozesskostenhilfe

bin ich auch verpflichtet, die Gebühren für das Antragsverfahren, das eine eigene Angelegenheit darstellt, zu entrichten.

Rechtsanwältin Everding hat mir erläutert, dass sie im Vertrauen auf die hier geleistete Erklärung mit ihrer Anwaltsdienstleistung in Vorleistung tritt.

_____, den _____

Unterschrift